

III- 764 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 468/18

1991-02-15

A N F R A G E

der Abgeordneten Anschober, Langthaler, Freunde und Freundinnen  
 an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie

betreffend Information über Umweltdaten

Sowohl der oberösterreichische Umweltanwalt Wimmer, als auch Frau Bundesminister Flemming betonten, in den vergangenen Monaten, mehrfach in Zeitungsinterviews, daß in Linzer Betrieben illegal seit Jahren Sondermüll verbrannt wird.

Weiters konnte Medienberichten entnommen werden, daß (unter Berufung auf die Aussagen des oberösterreichischen Umweltanwaltes Wimmer) sich ein Dioxin-Lager auf dem Gelände der Verstaatlichten in Linz (Voest/Chemie) befindet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Umwelt folgende

A N F R A G E

1) Welche konkreten Informationen besitzt die Umweltministerin bezüglich illegaler Verbrennungen von Sondermüll in Österreich und speziell im Raum Linz?

Im Konkreten:

- o welche Mengen an Sonderabfällen wurden bis jetzt illegal verbrannt?
- o welche Stoffgruppen, befanden sich darunter?
- o wurden diesbezüglich von den betroffenen Betrieben ein Ansuchen auf Genehmigung gestellt?
- o in welchen Betrieben wurden und werden (vermutlich) illegal Sonderabfälle verbrannt?
- o welche Auswirkungen hat dies auf die Luftqualität bzw gibt es diesbezügliche Untersuchungen
- o Wurden die zuständigen Behörden tätig?
  - wenn ja; wie?
  - wenn nein; warum nicht?
- o Wenn die Umweltministerin von diesen Mißständen gewußt hat, warum hat Sie nicht schon längst Maßnahmen ergriffen?

2) Gibt es ein Dioxinlager auf dem Gelände der Verstaatlichten in Linz (Voest/Chemie)?

3) Wenn ja; o gibt es eine behördliche Genehmigung für dieses Lager?

- o seit wann existiert dieses Lager?
- o welche Materialien und welche Mengen werden dort abgelagert?
- o gibt es Entsorgungspläne?
- o welche Maßnahmen der Behörde sind für dieses Lager vorgesehen, bzw warum gab es bisher keine Initiative der Bundesministerin?

4.) In der BRD wurden in zahlreichen Fällen in Sandkisten von Kinderspielplätzen zum Teil erschreckend hohe Dioxinwerte festgestellt.

Gibt es auch in Österreich entsprechende Untersuchungen, bzw Ergebnisse?

5.) Wenn nicht; sind derartige Messungen vorgesehen, bzw werden Stichprobenuntersuchungen auf Dioxin und Schwermetalle durchgeführt?